



Pressemeldung

Salzburg, 21. Juni 2023

### **Erfolgreiche Bilanz der Spielzeit 2022/2023: Gesamtauslastung liegt bei 86,1 Prozent**

Zum Ende der Spielzeit 2022/2023 können Intendant Carl Philip von Maldeghem und der Kaufmännische Direktor Bernhard Utz eine positive Bilanz ziehen.

So konnten von 1.8.2022 bis 11.6.2023 insgesamt 344 eigene Vorstellungen des Landestheaters in Salzburg gespielt und damit rund 138.000 Besucher\*innen erreicht werden. Dies bedeutet über alle Spielstätten hinweg eine Auslastung von 86,1 Prozent.

Zahlreiche Produktionen konnten eine Auslastung von über 90 Prozent verzeichnen, darunter „Hair“, „The Rocky Horror Show“, „Faust“, „Jolanthe / Der Nussknacker“, „Die Fledermaus“, „Lehman Brothers“ und „Wie man im Leben alles richtig macht“. Besonders intensiv nachgefragt ist auch das Angebot der Sparte Junges Land. Die Zielgruppe der Kinder und Jugendlichen macht einen wesentlichen Teil des Publikums des Salzburger Landestheaters aus, zugleich gelingt ein umfangreicher Beitrag zur kulturellen Bildung und zur Entwicklung des zukünftigen Theaterpublikums.

Die Spielzeit 2022/2023 hat einen großen künstlerischen Bogen gespannt, beginnend mit drei großen Premieren in der Felsenreitschule und weiteren Produktionen in anderen Ausweichquartieren. Nach dem erfolgreichen Abschluss der Sanierung – vor und hinter dem Vorhang wurden grundlegende Neuerungen vollzogen – konnte das Landestheater am 12.11.2023 planmäßig wieder seine Türen öffnen. In den sieben darauffolgenden Monaten folgten zahlreiche Premieren und Uraufführungen auf den Bühnen des Landestheaters, darüber hinaus wurde mit dem „International Theatre“ ein Theaterangebot in englischer Sprache ins Leben gerufen. Mit „Die unendliche Geschichte“ und „Hair“ kommen im Sommer gleich zwei Produktionen des Salzburger Landestheaters im Deutschen Theater München zur Aufführung. Zuvor war im Mai die Salzburger Inszenierung von „The Sound of Music“ am Stadttheater Klagenfurt zu erleben.